

*Eifelverein
Bad Bertrich*



Wanderplan 2019



*Glaube mir, du wirst mehr in Wäldern
finden als in Büchern.*

*Bäume und Sträucher werden dich lehren,
was kein Lehrmeister dir zu hören gibt.*

- Bernhard von Clairvaux -



Eifelverein – Ortsgruppe Bad Bertrich e.V.

gegr. 1889

**Die Eifelverein-Ortsgruppe Bad Bertrich stellt
sich kurz vor:**

Unser Vorstand:

Vorsitzender u. Wanderwart:	Kajo Dillenburg Tel. 02674/913 529
stellv. Vorsitzender:	Peter Laux Tel. 02674/643
Kassenwart:	Kurt Immik Tel. 02674/913 145
Kulturwart:	Walter Thullen Tel. 02674/237
Wegewart:	Bernhard Ilgen Tel. 02674/913 247
Ehrenvorsitzender:	Günther Berres Tel. 02674/1264



Im Jahr 1888 wurde der Eifelverein im Kurfürstlichen Schlösschen von Bad Bertrich gegründet, ein Jahr später wurde auch eine Ortsgruppe Bad Bertrich ins Leben gerufen. Ihre Mitglieder waren von Anfang an bestrebt, den Gästen die wunderbare Landschaft rund um Bad Bertrich zu erschließen. Man bemühte sich deshalb – zusammen mit dem Verschönerungsverein – um den Ausbau eines umfassenden Wanderwegenetzes mit attraktiven Aussichtspunkten und lohnenden Zielen rund um Bad Bertrich. Das gesamte Wegeangebot umfasst inzwischen etwa 80 km.

Zusätzlich zu den zahlreichen Rundwegen unterschiedlicher Länge können wir vier Themenwege anbieten: neben der bekannten „Georoute“ sind nun die Erlebniswege „Auf den Spuren der Moselbande“ und „Ritter, Räuber, Römer“ ausgeschildert und im Frühjahr 2014 konnten wir rechtzeitig zum 125jährigen Jubiläum unserer Ortsgruppe den romantischen und verträumten „Kurschattensteig“ einweihen. Viele Bänke und Hütten laden hier zum Verweilen ein.

Die Erlebniswege haben jeweils eine Länge von etwa 8 km und sind auch für ungeübte Wanderfreunde gut geeignet.

Logos/Wegweiser der Themenwege



Vermeehrt organisieren wir seit einigen Jahren – besonders in den Wintermonaten – heimatkundliche Veranstaltungen gemäß dem Motto des Eifelvereins, das kulturelle Erbe der Eifel zu bewahren und zu vermitteln.

In unserer Jubiläums-Festschrift 2014 sind etliche Geschichten, Anekdoten und Berichte über unsere Eifelheimat enthalten. Sie ist kostenlos in der Tourist-Info zu erhalten – solange der Vorrat reicht!



Wanderprogramm 2019





Unsere ausgebildeten Wander- und Gästeführer:

Kajo Dillenburg, Bad Bertrich-Kennfus

Kurt Immik, Hontheim-Wispelt

Peter Laux, Bad Bertrich-Kennfus

Olaf Neuhof, Staatsforst Wittlich

Walter Thullen, Hontheim

André Uzulis, Hontheim

Sie begleiten Sie bei den Wanderungen und informieren Sie über die Geologie, Natur und Geschichte unserer Heimat oder erklären Ihnen forstkundliche Zusammenhänge in der Region.



Allgemeine Hinweise:

Zu allen Wanderungen sind Gäste immer herzlich willkommen. Die Teilnahme ist kostenlos. Wenn nicht anders angegeben, beginnen und enden die Wanderungen bei der Tourist-Info.

Eventuelle Fahrt- oder Eintritts-Preise tragen die Teilnehmer selbst. Bei Besichtigungen, Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln u. ä. versuchen wir jedoch Gruppenpreise zu erzielen, die dann – wie evtl. Unkostenbeiträge bei Fahrten mit Privat-Pkws – auf die Teilnehmer umgelegt und vor Ort kassiert werden.

Zusätzliche Wanderungen, Busfahrten und Sonderveranstaltungen werden frühzeitig bekanntgegeben bzw. können auch kurzfristig organisiert werden. Die Bekanntmachung erfolgt u.a. im „Vulkanecho“, mit Plakaten und Auslagen in den Gastronomie- und Beherbergungsbetrieben sowie im Internet unter

www.eifelverein-bad-bertrich.de

Email-Adresse:

info@eifelverein-bad-bertrich.de

Wanderordnung:



Die Teilnehmer werden gebeten, bis zur Verabschiedung bei der Gruppe zu bleiben bzw. ein vorzeitiges Abbrechen unbedingt dem Wanderführer mitzuteilen. Die Teilnahme an der Wanderung geschieht auf eigene Gefahr. Der

Wanderführer kann gegebenenfalls die Strecke oder das Ziel ändern. Er bestimmt das Wandertempo, Beginn und Ende von Ruhepausen und schlägt auf Wunsch Einkehrmöglichkeiten vor. Bei für die vorgesehene Wanderung unpassendem Schuhwerk und bei gesundheitlichen Risiken kann er eine Teilnahme ablehnen.

Bei Fahrten mit Sonderbussen ist eine verbindliche Voranmeldung in der Tourist-Info oder bei Ihrem Beherbergungsbetrieb – mit Zahlung des Fahrpreises – unbedingt erforderlich

§ § §

Januar – Hartung

Ist der Januar frostig und kalt,
lockt uns bald der grüne Wald.

Do., 03.01., 13.30 h, ca. 3 Std.

„Drei-Königs-Wanderung“

- Krinkhof und Wildgehege -

Führung: Walter Thullen

Do., 10.01., 13.30 h, ca. 3 Std.

„Rund um Bad Bertrich“

- die schönsten Aussichtspunkte -

Führung: Kajo Dillenburg

Do., 17.01., 13.30 h, ca. 3 Std.

„Durch Wald und Flur“

- Winterwanderung -

Führung: Kurt Immik

Do., 24.01., 13.30 h, ca. 3 Std.

„Wald und Wild“

- naturkundliche Wanderung -

Führung: Walter Thullen

Do., 31.01., 13.30 h, ca. 3 Std.

„Feuer und Wasser“

- geologische Wanderung -

Führung: Kajo Dillenburg

Je kleiner das Dorf, desto bissiger die Hunde.

(Spruch)

Februar – Hornung

**Wenn es im Februar nicht schneit,
dann schneit es in der Osterzeit.**

Do., 07.02., 13.30 h, ca. 3 Std.

„Zwei Bauerndörfer und ein Maar“
- heimat- und naturkundliche Wanderung -
Führung: Kurt Immik

Do., 14.02., 13.30 h, ca. 3 Std.

„Feuer und Wasser“
- geologische Exkursion -
Führung: Walter Thullen

Do., 21.02., 13.30 h, ca. 3 Std.

„Auf verträumten Pfaden“
- der „Kurschattensteig“ -
Führung: Kajo Dillenburg

Do., 28.02., „Weiberfastnacht“

13.30 h, ca. 3 Std.

„Im Tal der wilden Üss“
- Wanderung zur Entersburg -
Führung: Kurt Immik

**Ein Leben ohne Feste ist wie eine lange Wanderung
ohne Einkehr. (Spruch)**

März – Lenzing

Wenn im März viel Winde weh'n,
wird der Mai dann warm und schön.

Do., 07.03., 13.30 h, ca. 3 Std.

„Der Kater muss weg“

- Frische Luft nach Fastnacht -

Führung: Walter Thullen

Do., 14.03., 13.30 h, ca. 3 Std.

„Auf den Spuren der Moselbande“

- Wanderung nach Krinkhof -

Führung: Kajo Dillenburg

Do., 21.03., 13.30 h, ca. 4 Std.

**„Ein kleines Bauerndorf und seine
Bergkapelle“**

- heimat- und naturkundliche Wanderung -

Führung: Kurt Immik

Do., 28.03., 13.30 h, ca. 4 Std.

„Auf den Höhen der Eifel“

- über die Entersburg nach Hontheim -

Führung: Walter Thullen

Bergab schieben alle Teufel, bergauf hilft kein
Engel. (alte Erfahrung)

Wetterregeln und Bauernweisheiten

An kleinen Brunnen löscht man auch den Durst.

Abendrot - Gutwetterbot' - Morgenrot mit Regen droht.

Je schöner die Wirtin, desto schwerer die Zeche.

Wo der Wirt vor der Tür steht, da sind nicht viele Gäste.

Wenn der alte Hund bellt, soll man hinaussehen.

Wer einen guten Nachbar hat, braucht keinen Zaun.

Eine Ziege und ein Madel kosten mehr als eine Kuh im Stadel.

Je weißer die Schäfchen am Himmel gehen, desto länger bleibt das Wetter schön.

**Würde man von der Arbeit reich,
so gehörte dem Esel die Mühle
und dem Tagelöhner
die ganze Welt.**



April – Ostermond

**Aprilwetter und Kartenglück
wechseln jeden Augenblick.**

Do., 04.04., 13.30 h, ca. 4 Std.

„Feuer und Wasser “

- geologische Exkursion -

Führung: Kajo Dillenburg

Do., 11.04., 13.30 h, ca. 4 Std.

„Wald und Wild“

- forstkundliche Exkursion -

Führung: Kurt Immik

Do., 18.04., 13.30 h, ca. 4 Std.

„Im Tal der wilden Üss“

- Wanderung zur Entersburg -

Führung: Walter Thullen

Do., 25.04., 13.30 h, ca. 4 Std.

„Auf verträumten Pfaden“

- Wanderung rund um Bad Bertrich -

Führung: Kajo Dillenburg



Im Frühtau zu Berge

1. Im Frühtau zu Berge wir ziehn, Falera
Es grünen die Wälder und Höh'n, Falera

|: Wir wandern ohne Sorgen
Singend in den Morgen
Noch ehe im Tale die Hähne krähen. :|

2. Ihr alten und hochweisen Leut', Falera
Ihr denkt wohl wir wären nicht gescheit,
Falera

|: Wer sollte aber singen
Wenn wir schon Grillen fingen
In dieser so herrlichen Frühlingszeit. :|

3. Werft ab alle Sorgen und Qual, Falera
Kommt mit auf die Höhen aus dem Tal,
Falera

|: Wir sind hinaus gegangen
Den Sonnenschein zu fangen
Kommt mit und versucht es doch selbst einmal. :|



Frühlingswandertage

Mi., 08.05., 09.15 h, ca. 7 Std.,

„Mai und Mosel“

- Moselwanderung mit Linienbus-Transfer -

Führung: Kajo Dillenburg

Do., 09.05., 13.30 h, ca. 4 Std.

„Die Natur erwacht“

Frühlingswanderung zu den Bertricher Höhen

Führung: Walter Thullen

Fr., 10.05., 10.00 h, ca. 5 Std.

„Klöster im Wandel der Zeit“

- Marienburg & Kloster Springiersbach -

- Transfer mit Privat-PKW -

Führung: Kurt Immik

*Das Schöne am Frühling ist, dass er
immer dann kommt, wenn man ihn
am dringendsten
braucht.*

Jean Paul (1763-1825)



Mai – Wonnemond

**Der Mai, zum Wonnemonat erkoren,
hat den Reif noch hinter den Ohren.**

Do., 02.05., 13.30 h, ca. 4 Std

„Der Mai ist gekommen“

Wanderung auf Bertrichs Höhen

Führung: Walter Thullen

Do., 09.05., 13.30 h, ca. 4 Std.

„Die Natur erwacht“

Führung: Walter Thullen

siehe auch → „Frühlingswandertage“

Di., 14.05., 19.00 h, ca. 2 Std.

„Abendwanderung“

Führung: Kajo Dillenburg

Do., 16.05., 13.30 h, ca. 4 Std.

„Dem Kurschatten auf der Spur“

- Rundwanderung um Bad Bertrich -

Führung: Kajo Dillenburg

Do., 23.05., 13.30 h, ca. 4 Std.

**„Eine urige Landschaft mit Wald und
Wild“**

Führung: Kurt Immik

Di., 28.05., 19.00 h, ca. 2 Std.

„Abendwanderung“

Führung: Kurt Immik

Do., 30.05., 13.30 h, ca. 4 Std.

Christi Himmelfahrt - ‚Vatertag‘

„Feuer und Wasser “

- geologische Exkursion -

Führung: Walter Thullen

Der Mai ist gekommen

Der Mai ist gekommen, die Bäume schlagen aus.

Da bleibe wer Lust hat, mit Sorgen zu Haus.

**Wie die Wolken dort wandern am himmlischen
Zelt,**

**so steht auch mir der Sinn in die weite, weite
Welt.**

Herr Vater, Frau Mutter, dass Gott euch behüt'!

**Wer weiß, wo in der Ferne mein Glück mir noch
blüht.**

**Es gibt so manche Straße, da nimmer ich
marschiert;**

**es gibt so manchen Wein, den nimmer ich
probiert.**

Frisch auf drum, frisch auf im hellen

Sonnenstrahl,

wohl über die Berge, wohl durch das tiefe Tal!

**Die Quellen erklingen, die Bäume rauschen all -
mein Herz ist wie 'ne Lerche und stimmt ein mit
Schall.**



**Und abends im Städtchen, da kehrt
ich durstig ein:**

**Herr Wirt, mein Herr Wirt,
eine Kanne blanken Wein!**



**Ergreife die Fiedel, du
lustiger Spielmann du,
von meinem Schatz**



das Liedel, das sing' ich dazu.

**Und find ich keine Herberg', so lieg' ich zur Nacht
wohl unter blauem Himmel, die Sterne halten
Wacht.**

**Im Winde, die Linde, die rauscht mich ein
gemach,**

es küsset in der Früh' das Morgenrot mich wach.

O Wandern, o Wandern, du freie Burschenlust!

Da wehet Gottes Odem so frisch in der Brust;

**da singet und jauchzet das Herz zum
Himmelszelt:**



**Wie bist du
doch so schön,
o du weite,
weite Welt!**



Guter Rat

An einem Sommermorgen
da nimm den Wanderstab,
es fallen deine Sorgen
wie Nebel von dir ab.

Des Himmels heitre Bläue
lacht dir ins Herz hinein
und schließt, wie Gottes Treue,
mit seinem Dach dich ein.
Rings Blüten nur und Triebe
und Halme von Segen schwer,
dir ist, als zöge die Liebe
des Weges nebenher.
So heimisch alles klingt
als wie im Vaterhaus,
und über die Lerchen schwingt
die Seele sich hinaus.
(Theodor Fontane)

Juni – Brachet

Wie soll der Juni sein?

Warm mit Regen und Sonnenschein!

Do., 06.06., 13.30 h, ca. 4 Std.

„Rund um Bad Bertrich“

- die schönsten Aussichtspunkte -

Führung: Kajo Dillenburg

Di., 11.06., 19.00 h, ca. 2 Std.

„Abendwanderung“

Führung: Walter Thullen

Do., 13.06., 13.30 h, ca. 4 Std.

„Feuer und Wasser“

- geologische Exkursion -

Führung: Kurt Immik

Do., 20.06., 13.30 h, ca. 4 Std.

Fronleichnam

„Im Tal der wilden Üss“

- Wanderung zur Entersburg –

Führung: Walter Thullen

Di., 25.06., 19.00 h, ca. 2 Std.

„Abendwanderung“

Führung: Kajo Dillenburg

Do., 27.06., 13.30 h, ca. 4 Std.

„Wald und Wild“

- Wanderung rund um Bad Bertrich -

Führung: Kurt Immik

Ein Sonnenblick bringt mehr Gras hervor als zehn Hagelwetter. (Bauernweisheit)

Juli – Heuert

Macht der Juli uns heiß,

bringt der Winter viel Eis.

Do., 04.07., 13.30 h, ca. 4 Std.

„Von Hütte zu Hütte“

- Wanderung rund um Bad Bertrich -

Führung: Kajo Dillenburg

Di., 09.07., 19.00 h, ca. 2 Std.

„Abendwanderung“

Führung: Kurt Immik

Do., 11.07., 13.30 h, ca. 4 Std.

„Im Tal der wilden Üss“

- Wanderung zur Entersburg –

Führung: Walter Thullen

Do., 18.07., 13.30 h, ca. 4 Std.

„Feuer und Wasser“

- geologische Exkursion -

Führung: Kajo Dillenburg

Di., 23.07., 19.00 h, ca. 2 Std.

„Abendwanderung“

Führung: Walter Thullen

Do., 25.07., 13.30 h, ca. 4 Std.

„Auf den Spuren der Moselbande“

- Wanderung nach Krinkhof -

Führung: Kurt Immik

Der Bauer wünscht sich Regen, der Wanderer
Sonnenschein. (Sprichwort)



August – Ernting

Im August der Morgenregen
wird sich meist vor Mittag legen.

Do., 01.08., 13.30 h, ca. 4 Std.

„Wald und Wild“

- forstkundliche Wanderung -
Führung: Walter Thullen

Di., 06.08., 19.00 h, ca. 2 Std.

„Abendwanderung“

Führung: Kajo Dillenburg

Do., 08.08., 13.30 h, ca. 4 Std.

„Von Hütte zu Hütte“

- Wanderung rund um Bad Bertrich -
Führung: Kajo Dillenburg

Do., 15.08., 13.30 h, ca. 4 Std.

**„Landschaft und Dörfer im Wandel
der Zeit“**

- Wanderung nach Krinkhof und Wispelt -
Führung: Kurt Immik

Di., 20.08., 19.00 h, ca. 2 Std.

„Abendwanderung“

Führung: Kurt Immik

Do., 22.08., 13.30 h, ca. 4 Std.

„Ritter, Räuber, Römer“

- Wanderung zur Entersburg –

Führung: Walter Thullen

So., 25.08., 09.30 h, ca. 1,5 Std.

„Wanderung zum Berg-Gottesdienst“

- zur „Oase der Ruhe“ -

Führung: Kajo Dillenburg

Do., 29.08., 13.30 h, ca. 4 Std.

„Feuer und Wasser“

- geologische Wanderung -

Führung: Kajo Dillenburg



**Der Mensch genießt die
schönsten Stunden,
wenn er mit der Natur
verbunden.**

**Und das erlebt,
wie kaum ein anderer,
der Wanderer.**

Wilhelm Busch

Bergvagabunden

**Wenn wir erklimmen schwindelnde Höhen,
steigen dem Gipfelkranz zu,
in unsren Herzen brennt eine Sehnsucht,
die lässt uns nimmer mehr in Ruh.
Herrliche Berge, sonnige Höhen,
Bergvagabunden sind wir.**

**Mit Seil und Haken, den Tod im Nacken,
hängen wir in der steilen Wand.
Herzen erglühen, Edelweiß blühen,
vorbei geht´s mit sicherer Hand.**

**Fels ist bezwungen, frei atmen Lungen,
ach, wie so schön ist die Welt.
Handschlag, ein Lächeln, Mühen vergessen
alles auf's beste bestellt.**

**Beim Alpenglühen heimwärts wir ziehen,
Berge, die leuchten so rot.
Wir kommen wieder, denn wir sind Brüder
Brüder auf Leben und Tod.**

**Lebt wohl ihr Berge, sonnige Höhen,
Bergvagabunden sind treu.**

September – Scheiding

Durch des Septembers heiter'n Blick
schaut noch mal der Mai zurück.

Do., 05.09., 13.30 h, ca. 4 Std.

**„Landschaft und Dörfer im Wandel
der Zeit“**

- Wanderung nach Krinkhof und Wispelt -
Führung: Kurt Immik

Do., 12.09., 13.30 h, ca. 4 Std.

„Römer, Ritter, Räuber “

- entlang der wilden Üss zur Entersburg -
Führung: Walter Thullen

Do., 19.09., 13.30 h, ca. 4 Std.

„Die Sonnenseite von Bad Bertrich“

- unterwegs auf dem Kurschattensteig -
Führung: Kajo Dillenburg

Do., 26.09., 13.30 h, ca. 4 Std.

„Wald und Wild“

- forstkundliche Wanderung -
Führung: Kurt Immik

Mein Vater war ein Wandersmann

**Mein Vater war ein Wandersmann
und mir steckt´s auch im Blut
D´rum wand´re ich froh so lang ich kann
Und schwenke meinen Hut
Faleri falera ,faleri falera ha ha ha ha ha ha
Faleri falera und schwenke meinen Hut**

**Das Wandern schafft stets frische Lust
erhält das Herz gesund
Frei atmet draußen meine Brust
froh singet stets mein Mund
Faleri falera... froh singet stets mein Mund**

**Warum singt Dir das Vögelein
so freudevoll sein Lied
weil´s nimmer hockt Land aus Land ein
durch and´re Fluren zieht
Faleri falera... durch and´re Fluren zieht**

**Was murmelt´s Bächlein dort und rauscht
so lustig hin durch´s Rohr
weil´s frei sich regt, mit Wonne lauscht
ihm dein empfänglich Ohr
Faleri falera... ihm dein empfänglich Ohr**

**D´rum trag ich Ränzlein und den Stab
weit in die Welt hinein
und werde bis ans kühle Grab
ein Wanderbursche sein
Faleri falera... ein Wanderbursche sein.**

Wenn die bunten Fahnen wehen

**Wenn die bunten Fahnen wehen,
geht die Fahrt wohl übers Meer.
woll´n wir ferne Lande sehen,
fällt der Abschied uns nicht schwer.
Leuchtet die Sonne,
ziehen die Wolken,
klingen die Lieder weit übers Meer.**

**Sonnenschein ist unsre Wonne,
wie er lacht am lichten Tag!
doch es geht auch ohne Sonne,
wenn sie mal nicht lachen mag.**

**Blasen die Stürme,
brausen die Wellen,
singen wir mit dem Sturm unser Lied.**

**Hei, die wilden Wandervögel
ziehen wieder durch die Nacht,
schmettern ihre alten Lieder,
dass die Welt vom Schlaf erwacht.
Kommt dann der Morgen,
sind sie schon weiter,
über die Berge - wer weiß wohin.**

**Wo die blauen Gipfel ragen,
lockt so mancher steile Pfad.
immer vorwärts, ohne Zagen;
bald sind wir dem Ziel genaht!
Schneefelder blinken,
schimmern von Ferne her,
Lande versinken im Wolkenmeer.**



Hoch auf dem gelben Wagen

Hoch auf dem gelben Wagen
sitz ich beim Schwager vorn.
Vorwärts die Rosse traben
lustig schmettert das Horn.
Felder und Wiesen und Auen
wogendes Ährengold.
Ich möchte ja so gern noch bleiben,
aber der Wagen, der rollt.

Postillion in der Schenke
füttert die Rosse im Flug.
Schäumendes Gerstengetränke
reicht mir der Wirt im Krug.
Hinter den Fensterscheiben
lacht ein Gesicht so hold.
Ich möchte ja so gerne noch bleiben,
aber der Wagen, der rollt.



**Flöten hör´ ich und Geigen
lustiges Baßgebrumm.
Junges Volk im Reigen
tanzt um die Linde herum,
wirbelt wie Blätter im Winde
jauchzet und lacht und tollt.
Ich bliebe ja so gerne bei der Linde,
aber der Wagen, der rollt.**

**Sitzt einmal ein Gerippe
dort beim Schwager vorn,
schwenkt statt der Peitsche die Hippe
Stundenglas statt des Horns,
sag ich: „Ade nun, ihr Lieben
die ihr nicht mitfahren wollt.
Ich wäre ja so gern noch geblieben,
aber der Wagen, der rollt.**



Herbstwandertage

Mi., 16.10., 09.15 h, ca. 7 Std.,

„Mont Royal“

- Moselwanderung mit Bus/Bahn-Transfer -
Führung: Kajo Dillenburg

Do., 17.10., 13.30 h, ca. 4 Std.

„Im Tal der wilden Üss“

- Wanderung zur Entersburg -
Führung: Walter Thullen

Fr., 18.10., 09.15 h, ca. 7 Std.

**„Die Marienburg, ein Kloster und
seine Klostermühlen“**

- Wanderung mit PKW -Transfer-
Führung: Kurt Immig



**Der Abend rot, und weiß das Morgenlicht, dann trifft
den Wanderer böses Wetter nicht. (Sprichwort)**

Oktober – Gilbhard

**Ist der Oktober warm und fein,
kommt ein harter Winter rein.**

Do., 03.10. 13.30 h, ca. 4 Std.

„Feuer und Wasser“

- Geologische Wanderung -

Führung: Walter Thullen

Do., 10.10., 13.30 h, ca. 4 Std.

„Auf verträumten Pfaden“

- Wanderung rund um Bad Bertrich -

Führung: Kajo Dillenburg

Do., 17.10., 13.30 h, ca. 4 Std.

„Im Tal der wilden Üss“

- Wanderung zur Entersburg -

Führung: Walter Thullen

siehe auch → „Herbstwandertage“

Do., 24.10., 13.30 h, ca. 4 Std.

„Feuer und Flamme “

- Geologische Wanderung -

Führung: Kajo Dillenburg

Do., 31.10., 13.30 h, ca. 4 Std.

„Wald und Wild “

- forstkundliche Exkursion -

Führung: Walter Thullen

November – Nebelung

**Ist der November kalt und klar,
wird mild und trüb der Januar.**

Do., 07.11., 13.30 h, ca. 3 Std.

„Feuer und Flamme“

**- über die Falkenlay zur „Oase der Ruhe“ -
Führung: Kajo Dillenburg**

Do., 14.11., 13.30 h, ca. 3 Std.

„Der Wald erzählt“

**- naturkundliche Wanderung -
Führung: Kurt Immik**

Do., 21.11., 13.30 h, ca. 3 Std.

„Auf den Spuren der Moselbande“

**- Wanderung nach Krinkhof -
Führung: Walter Thullen**

Do., 28.11., 13.30 h, ca. 3 Std.

„Die schönsten Aussichtspunkte“

**- Wanderung rund um Bad Bertrich –
Führung: Kajo Dillenburg**

**Der Sinn des Reisens ist, an ein Ziel zu kommen,
der Sinn des Wanderns, unterwegs zu sein.**

**Theodor Heuss (1884 - 1963), 1. Bundespräsident
der Bundesrepublik Deutschland**

Dezember – Julmond

Wenn man den Dezember soll loben,
muss er frieren und toben.

Do., 05.12., 13.30 h, ca. 3 Std.

„Wald und Wild“

- forstkundliche Exkursion -

Führung: Walter Thullen

Do., 12.12., 13.30 h, ca. 3 Std.

„Vulkane und Maare bei Bertrich“ - -

geologische Exkursion -

Führung: Kajo Dillenburg

Do., 19.12., 13.30 h, ca. 3 Std.

„Wald und Wild“

- forstkundliche Exkursion -

Führung: Walter Thullen

Fr., 27.12., 14.00 h, ca. 3 Std.

„Zwischen den Jahren“

- Abschlusswanderung mit

Glühwein –

Führung: Kurt Immik



Ist der Dezember rau und kalt, kommt der
Frühling auch schon bald. (Bauernweisheit)